

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Sicherheitsdatenblatt Nr. FG-2473
Produktbezeichnung Ultralease PET Liquid

Andere Bezeichnungen

Eindeutiger Rezepturidentifikator (UFI) HK00-V0H9-1009-P3KS

Reiner Stoff/Gemisch Gemisch

Enthält Naphtha (erdöl), leichte alkylat-; Stoddard Lösungsmittel; Xylol; Ethylbenzol; Trimethylbenzol; Ethyltoluene

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Trennmittel
Verwendungen, von denen abgeraten wird Es liegen keine Informationen vor

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Price Driscoll, 5600 Lower Macungie Rd, Macungie, PA 18062, USA, Phone: +01.610.252.5800, www.smooth-on.com, sds@smooth-on.com
Weitere Informationen siehe

E-Mail-Adresse sds@smooth-on.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer CHEMTEL +01-813-248-0585

| Notrufnummer - §45 - (EG) 1272/2008 | |
|-------------------------------------|---|
| Europa | 112 |
| Österreich | 01 406 43 43 |
| Belgien | 070 245 245 |
| Bulgarien | +359 9154 233 |
| Kroatien | +385 1 2348 342 |
| Zypern | 1401 |
| Tschechische Republik | 224 91 92 93 22191 54 02 |
| Dänemark | +45 8212 1212 |
| Estland | 16662 |
| Finnland | Maksuton Puhelu: 0800 147 111 Normihinta: +358 9 471 977 |
| Frankreich | +33 01 45 42 59 59 |

| | |
|----------------|-------------------------------------|
| Deutschland | 112 |
| Griechenland | (0030) 2107793777 |
| Ungarn | +36 80 201 199 |
| Island | +354 543 2222 |
| Irland | 01 837 9964 01 809 2566 |
| Italien | 06 3054 343 |
| Lettland | +370 (5) 2362052 |
| Liechtenstein | 01 406 43 43 |
| Litauen | +370 5 236 20 52 +370 687 533 78 |
| Luxemburg | (+352) 8002 5500 |
| Niederlande | +31 (0) 88 755 8000 |
| Norwegen | 22 59 13 00 |
| Polen | +48 22 619 66 54 |
| Portugal | +351 800 250 250 |
| Rumänien | +40 21 599 2300 |
| Slowakei | +421 2 5477 4166 |
| Spanien | +34 91 562 04 20 |
| Schweden | 112 |
| Schweiz | 145 |
| Großbritannien | 0344 892 0111 |

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

| | |
|--|-----------------------|
| Entzündbare Flüssigkeiten | Kategorie 2 - (H225) |
| Akute Toxizität - Inhalativ (Staub, Nebel) | Kategorie 4 - (H332) |
| Keimzell-Mutagenität | Kategorie 1B - (H340) |
| Karzinogenität | Kategorie 1B - (H350) |
| Spezifische Zielorgan Toxizität (wiederholte Exposition) | Kategorie 1 - (H372) |
| Aspirationsgefahr | Kategorie 1 - (H304) |
| Chronische aquatische Toxizität | Kategorie 2 - (H411) |

2.2. Kennzeichnungselemente

Enthält Naphtha (erdöl), leichte alkylat-; Stoddard Lösungsmittel; Xylol; Ethylbenzol; Trimethylbenzol; Ethyltoluene



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

- H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H340 - Kann genetische Defekte verursachen.
- H350 - Kann Krebs erzeugen.
- H372 - Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008

- P201 - Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
- P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
- P260 - Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
- P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
- P301 + P310 - BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
- P331 - KEIN Erbrechen herbeiführen.
- P370 + P378 - Bei Brand: Trockenchemikalie, CO₂, Sprühwasser oder alkohol-beständigen Schaum zum Löschen verwenden.
- P391 - Verschüttete Mengen aufnehmen.
- P403 + P235 - An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

Weitere Angaben

Dieses Produkt erfordert bei Lieferung an die breite Öffentlichkeit kindersichere Verschlüsse. Dieses Produkt erfordert bei Lieferung an die breite Öffentlichkeit tastbare Warnhinweise.

2.3. Sonstige Gefahren

Verursacht leichte Hautreizung. Schädlich für Wasserorganismen.

Informationen zur endokrinen Störung Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht zutreffend

3.2. Gemische

| Chemische Bezeichnung | Gewicht-% | REACH-Registrierungsnummer | EC Nr (EU Index Nr) | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] | Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL): | M-Faktor | M-Faktor (langfristig) |
|---|-----------|----------------------------|--------------------------|---|---|----------|------------------------|
| Naphtha (erdöl), leichte alkylat-64741-66-8 | 60 - 95 | 01-2119471305-42-0012 | 265-068-8 (649-276-00-X) | Muta. 1B (H340) Carc. 1B (H350) Asp. Tox. 1 (H304) | - | - | - |
| Stoddard Lösungsmittel 8052-41-3 | 1 - 20 | Keine Daten verfügbar | 232-489-3 (649-345-00-4) | Muta. 1B (H340) Carc. 1B (H350) STOT RE 1 (H372) Asp. Tox. 1 (H304) | - | - | - |
| Xylol 1330-20-7 | 1 - 15 | Keine Daten verfügbar | 215-535-7 (601-022-00-9) | Acute Tox. 4 (H312) Acute Tox. 4 (H332) Skin Irrit. 2 (H315) Flam. Liq. 3 (H226) | - | - | - |
| Ethylbenzol 100-41-4 | <1 | Keine Daten verfügbar | 202-849-4 (601-023-00-4) | Acute Tox. 4 (H332) STOT RE 2 (H373) Asp. Tox. 1 (H304) Flam. Liq. 2 (H225) | - | - | - |
| Trimethylbenzol 25551-13-7 | <1 | Keine Daten verfügbar | 247-099-9 (649-403-00-9) | Muta. 1B (H340) Carc. 1B (H350) Asp. Tox. 1 (H304) | - | - | - |
| 2-Ethylhexan-1,3-diol 94-96-2 | <1 | Keine Daten verfügbar | 202-377-9 (603-087-00-9) | Eye Dam. 1 (H318) | - | - | - |
| Ethyltoluene | <1 | Keine Daten verfügbar | 247-093-6 | Muta. 1B (H340) | - | - | - |

| | | | | | | | |
|------------|--|--|----------------|---------------------------------------|--|--|--|
| 25550-14-5 | | | (649-403-00-9) | Carc. 1B (H350) Asp. Tox. 1 (H304) | | | |
|------------|--|--|----------------|---------------------------------------|--|--|--|

Wenn im REACH-Registrierungsnummernfeld „Keine Daten verfügbar“ angezeigt wird, bedeutet dies, dass die chemische Substanz in Mengen importiert wird, die unter der REACH-Registrierungsgrenze liegen oder anderweitig von der Registrierung befreit sind

"Below import reportable quantity threshold or otherwise exempt": Unter der meldepflichtigen Importmenge oder anderweitig ausgenommen.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Schätzung der akuten Toxizität

Wenn keine LD50/LC50-Daten verfügbar sind oder nicht der Klassifizierungskategorie entsprechen, wird der entsprechende Umrechnungswert aus CLP-Anhang I, Tabelle 3.1.2 verwendet, um den Schätzwert Akuter Toxizität (ATEmix) zur Einstufung eines Gemisches anhand seiner Komponenten zu berechnen

| Chemische Bezeichnung | Oral LD 50 mg/kg | Dermal LD50 mg/kg | Einatmen LC50 - 4 h - Staub/Nebel - mg/l | Einatmen LC50 - 4 h - Dampf - mg/l | Einatmen LC50 - 4 h - Gas - ppm |
|---|-----------------------|-----------------------|--|------------------------------------|---------------------------------|
| Naphtha (erdöl), leichte alkylat-64741-66-8 | 7000 | 2000 | Keine Daten verfügbar | Keine Daten verfügbar | Keine Daten verfügbar |
| Stoddard Lösungsmittel 8052-41-3 | Keine Daten verfügbar | 3000 | 5.5 | Keine Daten verfügbar | Keine Daten verfügbar |
| Xylol 1330-20-7 | 3500 | 4350 | Keine Daten verfügbar | Keine Daten verfügbar | Keine Daten verfügbar |
| Ethylbenzol 100-41-4 | 3500 | 15400 | 17.4 | Keine Daten verfügbar | Keine Daten verfügbar |
| Trimethylbenzol 25551-13-7 | 8970 | Keine Daten verfügbar | Keine Daten verfügbar | Keine Daten verfügbar | Keine Daten verfügbar |
| 2-Ethylhexan-1,3-diol 94-96-2 | 1400 | 8960 10251 | Keine Daten verfügbar | Keine Daten verfügbar | Keine Daten verfügbar |
| Ethyltoluene 25550-14-5 | 3492 6984 | 3160 | Keine Daten verfügbar | Keine Daten verfügbar | Keine Daten verfügbar |

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC) der Kandidatenliste in einer Konzentration von >=0,1% (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Empfehlung** Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen. Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Umgehende medizinische Behandlung ist erforderlich.
- Einatmen** Eine Aspiration in die Lunge kann zu schweren Lungenschäden führen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung verabreichen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen. An die frische Luft bringen. Unmittelbare Berührung mit der Haut vermeiden. Bei Mund-zu-Mund-Beatmung einen Berührungsschutz verwenden. Bei Atembeschwerden (sollte geschultes Personal) Sauerstoff verabreichen. Lungenödem kann verzögert auftreten.
- Augenkontakt** Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Augen während des Ausspülens weit geöffnet halten. Betroffenen Bereich nicht reiben.

| | |
|-------------------------------------|---|
| Hautkontakt | Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen und kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. |
| Verschlucken | BEI VERSCHLUCKEN BESTEHT ASPIRATIONSGEFAHR - KANN IN DIE LUNGE GELANGEN UND DORT SCHÄDEN VERURSACHEN. KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei spontanem Erbrechen Kopf unterhalb der Hüften halten, um Aspiration zu verhindern. Mund ausspülen. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| Selbstschutz des Ersthelfers | Alle Zündquellen entfernen. Sicherstellen, dass ärztliches Personal über den (die) beteiligten Stoff(e) unterrichtet ist, Maßnahmen zum eigenen Schutz trifft und eine Ausbreitung der Kontaminierung vermeidet. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Unmittelbare Berührung mit der Haut vermeiden. Bei Mund-zu-Mund-Beatmung einen Berührungsschutz verwenden. Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden. |

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

| | |
|------------------------------------|--|
| Symptome | Atembeschwerden. Husten und/oder Keuchen. Benommenheit. Langandauernder Kontakt kann Rötung und Reizung verursachen. |
| Auswirkungen bei Exposition | Kann Krebs erzeugen. Erbgutschädigende Wirkung. Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

| | |
|----------------------------|---|
| Hinweis an den Arzt | Wegen der Gefahr der Aspiration, sollte kein Erbrechen und keine Magenspülung durchgeführt werden, wenn das Risiko nicht durch die Gefahr weiterer toxischer Stoffe gerechtfertigt ist. |
|----------------------------|---|

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

| | |
|--------------------------------|--|
| Geeignete Löschmittel | Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO ₂). Sprühwasser. Alkoholbeständiger Schaum. |
| Großbrand | ACHTUNG: Verwendung von Sprühwasser bei der Brandbekämpfung kann unwirksam sein. |
| Ungeeignete Löschmittel | Ausgetretenes Material nicht durch Hochdruckwasserstrahl verteilen. |

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

| | |
|---|--|
| Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen | Entzündungsgefahr. Produkt und leeren Behälter von Hitze und Zündquellen fern halten. Im Brandfall Behälter mit Sprühwasser kühlen. Feuerrückstände und kontaminiertes Feuerlöschwasser muss gemäß den lokalen Bestimmungen entsorgt werden. |
|---|--|

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

| | |
|--|---|
| Spezielle Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen zur Brandbekämpfung | Löschtrupps müssen umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und vollständige Einsatzkleidung tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. |
|--|---|

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

| | |
|---|------------------------------------|
| 6.1.1.- Empfehlungen für diejenigen, die direkt eingreifen | Es liegen keine Informationen vor. |
|---|------------------------------------|

6.1.2.- Empfehlungen für diejenigen, die nicht direkt eingreifen

Es liegen keine Informationen vor.

**Personenbezogene
Vorsichtsmaßnahmen**

Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Personen vom Verschütteten/der Leckage fernhalten und auf windzugewandte Seite schicken. Alle Zündquellen ENTFERNEN (nicht Rauchen, keine Funken oder Flammen im unmittelbaren Umgebungsbereich). Flammenrückschlag beachten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Alle Werkzeuge zur Handhabung des Produkts müssen geerdet sein. Ausgetretenes Material nicht berühren und nicht hindurchlaufen. Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden.

Sonstige Angaben

Bereich lüften. Siehe Schutzmaßnahmen, die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführt sind.

Einsatzkräfte

In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen**Umweltschutzmaßnahmen**

Siehe Schutzmaßnahmen, die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführt sind. Wenn gefahrlos möglich weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**Methoden für Rückhaltung**

Leckage stoppen, sofern dies gefahrlos möglich ist. Ausgetretenes Material nicht berühren und nicht hindurchlaufen. Zur Reduzierung von Dämpfen kann ein dampfunterdrückender Schaum eingesetzt werden. Verschüttetes weiträumig eindämmen, um Ablaufwasser aufzufangen. Nicht in Abflüsse, Kanalisation, Gräben und Gewässer gelangen lassen. Mit Erde, Sand oder anderem nicht brennbarem Material aufsaugen und zur späteren Entsorgung in Behälter füllen.

Verfahren zur Reinigung

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Eindämmen. Mit inertem, absorbierendem Material aufsaugen. Aufnehmen und in entsprechend gekennzeichnete Behälter überführen.

Vermeidung sekundärer Gefahren

Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte**Verweis auf andere Abschnitte**

Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Behälter, in denen dieses Material transportiert wird, müssen geerdet und verschlossen sein, um eine statische Entladung, ein Feuer oder eine Explosion zu verhindern. Mit lokaler Absaugung verwenden. Funkensichere Werkzeuge und explosions sichere Ausrüstung verwenden. In Bereichen aufbewahren, in denen eine Sprinkleranlage installiert ist. Gemäß Anweisungen der Packungsbeilage verwenden. Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Allgemeine Hygienevorschriften Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Regelmäßiges Reinigen der Ausrüstung, des Arbeitsbereichs und der Kleidung wird empfohlen. Hände vor Pausen und unmittelbar nach dem Umgang mit dem Produkt waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern. Von Hitze, Funken, Flammen und anderen Zündquellen fernhalten (d. h. Zündflammen, Elektromotoren und statischer Elektrizität). In korrekt gekennzeichneten Behältern lagern. Nicht in der Nähe von brennbaren Materialien lagern. In Bereichen aufbewahren, in denen eine Sprinkleranlage installiert ist. Gemäß den spezifischen nationalen Vorschriften aufbewahren. Gemäß den örtlichen Vorschriften lagern. Unter Verschluss aufbewahren. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von anderen Materialien entfernt aufbewahren.

Lagerklasse (TRGS 510) LGK 3.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Risikomanagementmaßnahmen (RMM) Die erforderlichen Informationen sind in diesem Sicherheitsdatenblatt enthalten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzen

| Chemische Bezeichnung | Europäische Union | Österreich | Belgien | Bulgarien | Kroatien |
|-------------------------------------|---|---|--|--|---|
| Stoddard Lösungsmittel 8052-41-3 | - | - | TWA: 100 ppm TWA: 533 mg/m ³ | - | - |
| Xylol 1330-20-7 | TWA: 50 ppm TWA: 221 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 442 mg/m ³ Sk* | TWA: 50 ppm TWA: 221 mg/m ³ STEL 100 ppm STEL 442 mg/m ³ | TWA: 50 ppm TWA: 221 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 442 mg/m ³ Sk* | TWA: 50 ppm TWA: 221.0 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 442 mg/m ³ Sk* | TWA: 50 ppm TWA: 221 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 442 mg/m ³ Sk* |
| Ethylbenzol 100-41-4 | TWA: 100 ppm TWA: 442 mg/m ³ STEL: 200 ppm STEL: 884 mg/m ³ Sk* | TWA: 100 ppm TWA: 440 mg/m ³ STEL 200 ppm STEL 880 mg/m ³ Sk* | TWA: 20 ppm TWA: 87 mg/m ³ STEL: 125 ppm STEL: 551 mg/m ³ Sk* | TWA: 435 mg/m ³ STEL: 545 mg/m ³ Sk* | TWA: 100 ppm TWA: 442 mg/m ³ STEL: 200 ppm STEL: 884 mg/m ³ Sk* |
| Trimethylbenzol 25551-13-7 | - | TWA: 20 ppm TWA: 100 mg/m ³ STEL 30 ppm STEL 150 mg/m ³ | TWA: 20 ppm TWA: 100 mg/m ³ | - | TWA: 25 ppm TWA: 125 mg/m ³ |
| Chemische Bezeichnung | Zypern | Tschechische Republik | Dänemark | Estland | Finnland |
| Stoddard Lösungsmittel 8052-41-3 | - | TWA: 200 mg/m ³ Ceiling: 1000 mg/m ³ | TWA: 25 ppm TWA: 145 mg/m ³ STEL: 50 ppm =<20% Aromatic compounds STEL: 290 mg/m ³ | TWA: 50 ppm TWA: 300 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 600 mg/m ³ | - |

| | | | | | |
|-------------------------------------|---|---|--|---|---|
| | | | =<20% Aromatic compounds | | |
| Xylol 1330-20-7 | TWA: 50 ppm TWA: 221 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 442 mg/m ³ Sk* | TWA: 200 mg/m ³ Sk* Ceiling: 400 mg/m ³ | TWA: 25 ppm TWA: 109 mg/m ³ STEL: 442 mg/m ³ STEL: 100 ppm Sk* | TWA: 50 ppm TWA: 200 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 450 mg/m ³ Sk* | TWA: 50 ppm TWA: 220 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 440 mg/m ³ Sk* |
| Ethylbenzol 100-41-4 | TWA: 100 ppm TWA: 442 mg/m ³ STEL: 200 ppm STEL: 884 mg/m ³ Sk* | TWA: 200 mg/m ³ Sk* Ceiling: 500 mg/m ³ | TWA: 50 ppm TWA: 217 mg/m ³ STEL: 434 mg/m ³ STEL: 100 ppm Sk* | TWA: 100 ppm TWA: 442 mg/m ³ STEL: 200 ppm STEL: 884 mg/m ³ Sk* S+ | TWA: 50 ppm TWA: 220 mg/m ³ STEL: 200 ppm STEL: 880 mg/m ³ Sk* |
| Trimethylbenzol 25551-13-7 | - | - | TWA: 20 ppm TWA: 100 mg/m ³ STEL: 40 ppm STEL: 200 mg/m ³ | TWA: 20 ppm TWA: 100 mg/m ³ | TWA: 20 ppm TWA: 100 mg/m ³ |
| Chemische Bezeichnung | Frankreich | Deutschland TRGS | Deutschland DFG | Griechenland | Ungarn |
| Stoddard Lösungsmittel 8052-41-3 | - | - | - | TWA: 100 ppm TWA: 575 mg/m ³ STEL: 125 ppm STEL: 720 mg/m ³ | - |
| Xylol 1330-20-7 | TWA: 50 ppm TWA: 221 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 442 mg/m ³ Sk* | TWA: 50 ppm TWA: 220 mg/m ³ Sk* | TWA: 50 ppm TWA: 220 mg/m ³ Peak: 100 ppm Peak: 440 mg/m ³ Sk* | TWA: 100 ppm TWA: 435 mg/m ³ STEL: 150 ppm STEL: 650 mg/m ³ Sk* | TWA: 221 mg/m ³ TWA: 50 ppm STEL: 442 mg/m ³ STEL: 100 ppm Sk* |
| Ethylbenzol 100-41-4 | TWA: 20 ppm TWA: 88.4 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 442 mg/m ³ Sk* | TWA: 20 ppm TWA: 88 mg/m ³ Sk* | TWA: 20 ppm TWA: 88 mg/m ³ Peak: 40 ppm Peak: 176 mg/m ³ Sk* | TWA: 100 ppm TWA: 435 mg/m ³ STEL: 125 ppm STEL: 545 mg/m ³ | TWA: 100 ppm TWA: 442 mg/m ³ STEL: 200 ppm STEL: 884 mg/m ³ Sk* |
| Trimethylbenzol 25551-13-7 | TWA: 150 mg/m ³ TWA: 1000 mg/m ³ STEL: 1500 mg/m ³ | - | TWA: 20 ppm TWA: 100 mg/m ³ Peak: 40 ppm Peak: 200 mg/m ³ | - | - |
| Ethyltoluene 25550-14-5 | TWA: 150 mg/m ³ TWA: 1000 mg/m ³ STEL: 1500 mg/m ³ | - | - | - | - |
| Chemische Bezeichnung | Irland | Italien MDLPS | Italien AIDII | Lettland | Litauen |
| Stoddard Lösungsmittel 8052-41-3 | TWA: 100 ppm TWA: 573 mg/m ³ | - | TWA: 100 ppm TWA: 573 mg/m ³ | - | TWA: 50 ppm TWA: 300 mg/m ³ STEL: 600 mg/m ³ STEL: 100 ppm |
| Xylol 1330-20-7 | TWA: 50 ppm TWA: 221 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 442 mg/m ³ Sk* | TWA: 50 ppm TWA: 221 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 442 mg/m ³ Sk* | TWA: 100 ppm TWA: 434 mg/m ³ STEL: 150 ppm STEL: 651 mg/m ³ | TWA: 50 ppm TWA: 221 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 442 mg/m ³ Sk* | TWA: 221 mg/m ³ TWA: 50 ppm STEL: 442 mg/m ³ STEL: 100 ppm Sk* |
| Ethylbenzol 100-41-4 | TWA: 100 ppm TWA: 442 mg/m ³ STEL: 200 ppm STEL: 884 mg/m ³ Sk* | TWA: 100 ppm TWA: 442 mg/m ³ STEL: 200 ppm STEL: 884 mg/m ³ Sk* | TWA: 20 ppm TWA: 87 mg/m ³ | TWA: 100 ppm TWA: 442 mg/m ³ STEL: 200 ppm STEL: 884 mg/m ³ Sk* | TWA: 100 ppm TWA: 442 mg/m ³ STEL: 200 ppm STEL: 884 mg/m ³ Sk* |
| Trimethylbenzol 25551-13-7 | TWA: 20 ppm TWA: 100 mg/m ³ STEL: 60 ppm STEL: 300 mg/m ³ Sk* | - | TWA: 25 ppm TWA: 123 mg/m ³ | - | TWA: 20 ppm TWA: 100 mg/m ³ |

| | | | | | |
|-------------------------------------|--|---|---|---|---|
| Ethyltoluene 25550-14-5 | - | - | - | - | TWA: 50 mg/m ³ |
| Chemische Bezeichnung | Luxemburg | Malta | Niederlande | Norwegen | Polen |
| Stoddard Lösungsmittel 8052-41-3 | - | - | - | - | TWA: 300 mg/m ³ STEL: 900 mg/m ³ |
| Xylol 1330-20-7 | TWA: 50 ppm TWA: 221 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 442 mg/m ³ Sk* | TWA: 50 ppm TWA: 221 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 442 mg/m ³ Sk* | TWA: 47.5 ppm TWA: 210 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 442 mg/m ³ Sk* | TWA: 25 ppm TWA: 108 mg/m ³ STEL: 37.5 ppm STEL: 135 mg/m ³ Sk* | TWA: 100 mg/m ³ STEL: 200 mg/m ³ Sk* |
| Ethylbenzol 100-41-4 | TWA: 100 ppm TWA: 442 mg/m ³ STEL: 200 ppm STEL: 884 mg/m ³ Sk* | TWA: 100 ppm TWA: 442 mg/m ³ STEL: 200 ppm STEL: 884 mg/m ³ Sk* | TWA: 48.6 ppm TWA: 215 mg/m ³ STEL: 97.3 ppm STEL: 430 mg/m ³ Sk* | TWA: 5 ppm TWA: 20 mg/m ³ STEL: 10 ppm STEL: 30 mg/m ³ Sk* | TWA: 200 mg/m ³ STEL: 400 mg/m ³ Sk* |
| Trimethylbenzol 25551-13-7 | - | - | TWA: 20 ppm TWA: 100 mg/m ³ STEL: 40 ppm STEL: 200 mg/m ³ | TWA: 20 ppm TWA: 100 mg/m ³ STEL: 150 mg/m ³ STEL: 30 ppm | TWA: 100 mg/m ³ STEL: 170 mg/m ³ Sk* |
| Ethyltoluene 25550-14-5 | - | - | - | - | TWA: 100 mg/m ³ |
| Chemische Bezeichnung | Portugal | Rumänien | Slowakei | Slowenien | Spanien |
| Stoddard Lösungsmittel 8052-41-3 | TWA: 100 ppm | - | - | - | - |
| Xylol 1330-20-7 | TWA: 50 ppm TWA: 221 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 442 mg/m ³ Sk* | TWA: 50 ppm TWA: 221 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 442 mg/m ³ Sk* | TWA: 50 ppm TWA: 221 mg/m ³ Sk* Ceiling: 442 mg/m ³ | TWA: 50 ppm TWA: 221 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 442 mg/m ³ Sk* | TWA: 50 ppm TWA: 221 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 442 mg/m ³ Sk* |
| Ethylbenzol 100-41-4 | TWA: 100 ppm TWA: 442 mg/m ³ STEL: 200 ppm STEL: 884 mg/m ³ Sk* | TWA: 100 ppm TWA: 442 mg/m ³ STEL: 200 ppm STEL: 884 mg/m ³ Sk* | TWA: 100 ppm TWA: 442 mg/m ³ Sk* Ceiling: 884 mg/m ³ | TWA: 100 ppm TWA: 442 mg/m ³ STEL: 200 ppm STEL: 884 mg/m ³ Sk* | TWA: 100 ppm TWA: 441 mg/m ³ STEL: 200 ppm STEL: 884 mg/m ³ Sk* |
| Trimethylbenzol 25551-13-7 | TWA: 25 ppm | - | - | - | - |
| Chemische Bezeichnung | Schweden | | Schweiz | Großbritannien | |
| Stoddard Lösungsmittel 8052-41-3 | NGV: 300 mg/m ³ NGV: 50 ppm NGV: 175 mg/m ³ NGV: 30 ppm Vägledande KGV: 100 ppm Vägledande KGV: 600 mg/m ³ Vägledande KGV: 60 ppm Vägledande KGV: 350 mg/m ³ Sk* | | - | - | |
| Xylol 1330-20-7 | NGV: 50 ppm NGV: 221 mg/m ³ Bindande KGV: 100 ppm Bindande KGV: 442 mg/m ³ Sk* | | TWA: 50 ppm TWA: 220 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 440 mg/m ³ Sk* | TWA: 50 ppm TWA: 220 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 441 mg/m ³ Sk* | |
| Ethylbenzol 100-41-4 | NGV: 50 ppm NGV: 220 mg/m ³ Bindande KGV: 200 ppm Bindande KGV: 884 mg/m ³ Sk* | | TWA: 50 ppm TWA: 220 mg/m ³ STEL: 50 ppm STEL: 220 mg/m ³ Sk* | TWA: 100 ppm TWA: 441 mg/m ³ STEL: 125 ppm STEL: 552 mg/m ³ Sk* | |
| Trimethylbenzol 25551-13-7 | NGV: 20 ppm NGV: 100 mg/m ³ Bindande KGV: 35 ppm | | TWA: 20 ppm TWA: 100 mg/m ³ STEL: 40 ppm | TWA: 25 ppm TWA: 125 mg/m ³ STEL: 75 ppm | |

| | | | |
|--|-------------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|
| | Bindande KGV: 170 mg/m ³ | STEL: 200 mg/m ³ | STEL: 375 mg/m ³ |
|--|-------------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|

Biologische Arbeitsplatzgrenzwerte

| Chemische Bezeichnung | Europäische Union | Österreich | Bulgarien | Kroatien | Tschechische Republik |
|-------------------------------|-------------------|--|---|--|--|
| Xylol 1330-20-7 | - | Check 1.5 g/L (urine - Methylhippuric acid after end of work day, at the end of a work week/end of the shift) | - | 1.50 mg/L - blood (Xylene) - at the end of the work shift 1.50 g/g Creatinine - urine (Methylhippuric acid) - at the end of the work shift | 820 µmol/mmol Creatinine (urine - Methylhippuric acid end of shift) 1400 mg/g Creatinine (urine - Methylhippuric acid end of shift) |
| Ethylbenzol 100-41-4 | - | - | 2000 mg/g Creatinine - urine (Mandelic acid and Phenylglyoxylic acid - total) - at the end of exposure or end of work shift | 1.50 mg/L - blood (Ethylbenzene) - during exposure 1.50 g/g Creatinine - urine (Mandelic acid) - at the end of the work shift and at the end of the working week | 1100 µmol/mmol Creatinine (urine - Mandelic acid end of shift) 1500 mg/g Creatinine (urine - Mandelic acid end of shift) |
| Trimethylbenzol 25551-13-7 | - | - | - | 400 mg/g Creatinine - urine (Dimethylbenzoic acid (sum of all isomers)) - at the end of the work shift; at chronic exposure in the middle of the working week | - |
| Chemische Bezeichnung | Dänemark | Finnland | Frankreich | Deutschland DFG | Deutschland TRGS |
| Xylol 1330-20-7 | - | 5.0 mmol/L (urine - Methylhippuric acid after the shift) | - urine (Methylhippuric acid) - end of shift | 2000 mg/L (urine - Methylhippuric(tolur-)acid (all isomers) end of shift) 2000 mg/L - BAT (end of exposure or end of shift) urine | 2000 mg/L (urine - Methylhippuric(tolur-)acid (all isomers) end of shift) |
| Ethylbenzol 100-41-4 | - | 5.2 mmol/L (urine - Mandelic acid after the shift after a working week or exposure period) | - urine (Mandelic acid) - end of shift at end of workweek | 250 mg/g Creatinine (urine - Mandelic acid plus Phenylglyoxylic acid end of shift) 250 mg/g Creatinine - BAT (end of exposure or end of shift) urine 130 mg/g Creatinine - (end of exposure or end of shift) - urine 250 mg/g Creatinine - (end of exposure or end of shift) - urine 330 mg/g Creatinine - (end of exposure or end of shift) - | 250 mg/g Creatinine (urine - Mandelic acid plus Phenylglyoxylic acid end of shift) |

| | | | | | |
|-------------------------------|---|---|---|--|---|
| | | | | urine 670 mg/g Creatinine - (end of exposure or end of shift) - urine 1300 mg/g Creatinine - (end of exposure or end of shift) - urine | |
| Trimethylbenzol 25551-13-7 | - | - | - urine (Total Dimethylbenzoic acids (after hydrolysis)) - end of shift after several shifts | 400 mg/g Creatinine - BAT (for long-term exposures: at the end of the shift after several shifts) urine | - |
| Chemische Bezeichnung | Ungarn | Irland | Italien MDLPS | Italien AIDII | |
| Xylol 1330-20-7 | 1500 mg/g Creatinine (urine - Methyl hippuric acid end of shift) 860 µmol/mmol Creatinine (urine - Methyl hippuric acid end of shift) | 1.5 g/g Creatinine (urine - Methylhippuric acids end of shift) | - | 1.5 g/g Creatinine - urine (Methylhippuric acid) - end of shift | |
| Ethylbenzol 100-41-4 | 1500 mg/g Creatinine (urine - Mandelic acid at end of workweek, end of shift) 1110 µmol/mmol Creatinine (urine - Mandelic acid at end of workweek, end of shift) | 0.7 g/g Creatinine (urine - sum of Mandelic acid and Phenylglyoxylic acid end of shift at end of workweek) 0.7 g (end-exhaled air - not critical) | - | 0.15 g/g Creatinine - urine (Sum of Mandelic acid and Phenylglyoxylic acid) - end of shift at end of workweek | |
| Chemische Bezeichnung | Lettland | Luxemburg | Rumänien | Slowakei | |
| Xylol 1330-20-7 | - | - | 3 g/L - urine (Methylhippuric acid) - end of shift | 1.5 mg/L (blood - Xylene end of exposure or work shift) 2000 mg/L (urine - Methylhippuric acid end of exposure or work shift) | |
| Ethylbenzol 100-41-4 | - | - | 1.5 g/g Creatinine - urine (Mandelic acid) - end of work week | 12 mg/L (urine - 2 and 4-Ethylphenol end of exposure or work shift) 1600 mg/L (urine - Mandelic acid and Phenylglycolic acid end of exposure or work shift) | |
| Chemische Bezeichnung | Slowenien | Spanien | Schweiz | Großbritannien | |
| Xylol 1330-20-7 | 2 g/L - urine (Methylhippuric acid (all isomers)) - at the end of the work shift | 1 g/g Creatinine (urine - Methylhippuric acids end of shift) | 2 g/L (urine - Methylhippuric acid end of shift) | 650 mmol/mol creatinine - urine (Methyl hippuric acid) - post shift | |
| Ethylbenzol 100-41-4 | 250 mg/g Creatinine - urine (Mandelic acid and Phenylglyoxylic acid) - at the end of the work shift | 700 mg/g Creatinine (urine - Mandelic acid plus Phenylglyoxylic acid end of workweek) | 600 mg/g creatinine (urine - Mandelic acid and Phenylglyoxylacid end of shift) | - | |
| Trimethylbenzol 25551-13-7 | 400 mg/g Creatinine - urine (Dimethylbenzoic | - | - | - | |

| | | | | |
|--|---|--|--|--|
| | acid (all isomers after hydrolysis) - at the end of the work shift; for long-term exposure: at the end of the work shift after several consecutive workdays | | | |
|--|---|--|--|--|

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) - Arbeitnehmer

| Chemische Bezeichnung | Oral | Dermal | Einatmen |
|---|------|---|---|
| Naphtha (erdöl), leichte alkylat-64741-66-8 | - | - | 1.9 mg/m ³ [4] [6] 1286.4 mg/m ³ [4] [7] 837.5 mg/m ³ [5] [6] 1066.67 mg/m ³ [5] [7] |
| Stoddard Lösungsmittel 8052-41-3 | - | 80 mg/kg bw/day [4] [6] 30 mg/kg bw/day [4] [7] 7.56 mg/cm ² [5] [6] | 44 mg/m ³ [4] [6] 55 mg/m ³ [4] [7] 44 mg/m ³ [5] [6] 55 mg/m ³ [5] [7] |
| Xylol 1330-20-7 | - | 212 mg/kg bw/day [4] [6] | 221 mg/m ³ [4] [6] 442 mg/m ³ [4] [7] 221 mg/m ³ [5] [6] 442 mg/m ³ [5] [7] |
| Isopropyltitanat(IV) 546-68-9 | - | - | 500 mg/m ³ [4] [6] |
| Ethylbenzol 100-41-4 | - | 180 mg/kg bw/day [4] [6] | 77 mg/m ³ [4] [6] 293 mg/m ³ [5] [7] |
| 2-Ethylhexan-1,3-diol 94-96-2 | - | 76.3 mg/kg bw/day [4] [6] 228.9 mg/kg bw/day [4] [7] | - |
| Hexamethyldisiloxan 107-46-0 | - | 333 mg/kg bw/day [4] [6] | 53.4 mg/m ³ [4] [6] |

Hinweise

- [4] Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit.
- [5] Lokale Auswirkungen auf die Gesundheit.
- [6] Langfristig.
- [7] Kurz anhaltend.

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) - Allgemeinheit

| Chemische Bezeichnung | Oral | Dermal | Einatmen |
|---|--|---|---|
| Naphtha (erdöl), leichte alkylat-64741-66-8 | - | - | 0.41 mg/m ³ [4] [6] 1152 mg/m ³ [4] [7] 178.57 mg/m ³ [5] [6] 640 mg/m ³ [5] [7] |
| Stoddard Lösungsmittel 8052-41-3 | 10.56 mg/kg bw/day [4] [6] 50 mg/kg bw/day [4] [7] | 60 mg/kg bw/day [4] [6] 60 mg/kg bw/day [4] [7] 3.78 mg/cm ² [5] [6] | 22 mg/m ³ [4] [6] 55 mg/m ³ [4] [7] 22 mg/m ³ [5] [6] 55 mg/m ³ [5] [7] |
| Xylol 1330-20-7 | 12.5 mg/kg bw/day [4] [6] | - | 65.3 mg/m ³ [4] [6] 260 mg/m ³ [4] [7] 65.3 mg/m ³ [5] [6] 260 mg/m ³ [5] [7] |
| Ethylbenzol 100-41-4 | 1.6 mg/kg bw/day [4] [6] | - | 15 mg/m ³ [4] [6] |
| 2-Ethylhexan-1,3-diol 94-96-2 | 0.17 mg/kg bw/day [4] [6] 0.51 mg/kg bw/day [4] [7] | 114.5 mg/kg bw/day [4] [6] 114.5 mg/kg bw/day [4] [7] | - |

| Chemische Bezeichnung | Oral | Dermal | Einatmen |
|---------------------------------|---------------------------|--------|--------------------------------|
| Hexamethyldisiloxan 107-46-0 | 0.27 mg/kg bw/day [4] [6] | - | 13.3 mg/m ³ [4] [6] |

Hinweise

- [4] Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit.
- [5] Lokale Auswirkungen auf die Gesundheit.
- [6] Langfristig.
- [7] Kurz anhaltend.

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

| Chemische Bezeichnung | Süßwasser | Süßwasser (zeitweise Freisetzung) | Meerwasser | Meerwasser (zeitweise Freisetzung) | Luft |
|-------------------------------------|------------|---|-------------|--|----------------------|
| Stoddard Lösungsmittel 8052-41-3 | 0.14 mg/L | 0.014 mg/L | 0.35 mg/L | - | 10 mg/m ³ |
| Xylol 1330-20-7 | 0.327 mg/L | 0.327 mg/L | 0.327 mg/L | - | - |
| Isopropyltitanat(IV) 546-68-9 | 0.59 mg/L | 5.9 mg/L | 0.059 mg/L | - | - |
| 2-Ethylhexan-1,3-diol 94-96-2 | 0.1 mg/L | 1 mg/L | 0.01 mg/L | - | - |
| Hexamethyldisiloxan 107-46-0 | 0.002 mg/L | 0.003 mg/L | 0.0002 mg/L | - | - |

| Chemische Bezeichnung | Süßwassersediment | Meerwassersediment | Abwasserbehandlung | Boden | Nahrungskette |
|-------------------------------------|----------------------------|-----------------------------|--------------------|---------------------|----------------|
| Stoddard Lösungsmittel 8052-41-3 | 1.14 mg/kg sediment dw | 0.14 mg/kg sediment dw | - | - | - |
| Xylol 1330-20-7 | 12.46 mg/kg sediment dw | 12.46 mg/kg sediment dw | 6.58 mg/L | 2.31 mg/kg soil dw | - |
| Isopropyltitanat(IV) 546-68-9 | 0.482 mg/kg sediment dw | 0.0482 mg/kg sediment dw | 105 mg/L | 0.112 mg/kg soil dw | - |
| 2-Ethylhexan-1,3-diol 94-96-2 | 1.6 mg/kg sediment dw | 0.16 mg/kg sediment dw | 3 mg/L | 0.17 mg/kg soil dw | 3.3 mg/kg food |
| Hexamethyldisiloxan 107-46-0 | 8.9 mg/kg sediment dw | 0.89 mg/kg sediment dw | 10 mg/L | 0.083 mg/kg soil dw | 5.3 mg/kg food |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Steuerungseinrichtungen

Es liegen keine Informationen vor.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Dichtschließende Schutzbrille.

Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Undurchlässige Handschuhe.

Haut- und Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Langarmige Kleidung. Chemikalienbeständiger Anzug. Antistatische Stiefel.

| | |
|--|---|
| Atemschutz | Entsprechend der chemischen Beschaffenheit, den Gefahren und der Verwendung des Produkts sowie den Sicherheitsanforderungen der örtlichen Gerichtsbarkeit ist geeigneter Atemschutz zu wählen und zu verwenden. Bei Überschreitung der Expositionsgrenzen oder bei auftretender Reizung kann Belüftung und Evakuierung erforderlich sein. |
| Allgemeine Hygienevorschriften | Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Regelmäßiges Reinigen der Ausrüstung, des Arbeitsbereichs und der Kleidung wird empfohlen. Hände vor Pausen und unmittelbar nach dem Umgang mit dem Produkt waschen. |
| Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition | Es liegen keine Informationen vor. |

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | | |
|--|------------------------------------|------------------------------|
| Physikalischer Zustand | Flüssigkeit | |
| Aussehen | Es liegen keine Informationen vor | |
| Farbe | Es liegen keine Informationen vor | |
| Geruch | Es liegen keine Informationen vor. | |
| Geruchsschwelle | Es liegen keine Informationen vor | |
| Eigenschaft | Werte | Bemerkungen • Methode |
| Schmelzpunkt / Gefrierpunkt | Keine Daten verfügbar | Keine bekannt |
| Siedebeginn und Siedebereich | Keine Daten verfügbar | Keine bekannt |
| Entzündlichkeit | Keine Daten verfügbar | Keine bekannt |
| Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft | | Keine bekannt |
| Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze | Keine Daten verfügbar | |
| Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze | Keine Daten verfügbar | |
| Flammpunkt | > -7.77 °C / 18 °F | Keine bekannt |
| Selbstentzündungstemperatur | Keine Daten verfügbar | Keine bekannt |
| Zersetzungstemperatur | | Keine bekannt |
| pH-Wert | Keine Daten verfügbar | Keine bekannt |
| pH (als wässrige Lösung) | Keine Daten verfügbar | Keine bekannt |
| Viskosität, kinematisch | Keine Daten verfügbar | Keine bekannt |
| Dynamische Viskosität | Keine Daten verfügbar | Keine bekannt |
| Wasserlöslichkeit | Keine Daten verfügbar | Keine bekannt |
| Löslichkeit(en) | Keine Daten verfügbar | Keine bekannt |
| Verteilungskoeffizient | Keine Daten verfügbar | Keine bekannt |
| Dampfdruck | Keine Daten verfügbar | Keine bekannt |
| Relative Dichte | Keine Daten verfügbar | Keine bekannt |
| Schüttdichte | Keine Daten verfügbar | |
| Flüssigkeitsdichte | Keine Daten verfügbar | |
| Relative Dampfdichte | Keine Daten verfügbar | Keine bekannt |
| Partikeleigenschaften | | |
| Partikelgröße | Es liegen keine Informationen vor | |
| Partikelgrößenverteilung | Es liegen keine Informationen vor | |

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben zu physikalischen Gefahrenklassen
Nicht zutreffend

9.2.2. Andere Sicherheitsmerkmale

Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Unter normalen Bedingungen stabil.

Explosionsdaten

Empfindlichkeit gegenüber mechanischer Einwirkung Keine.

Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung Ja.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine bei normaler Verarbeitung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen Hitze, Funken und Flammen. Übermäßige Wärme.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Produktinformationen

Einatmen Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Eine Aspiration in die Lunge kann zu schweren Lungenschäden führen. Kann Lungenödeme verursachen. Lungenödeme können tödlich sein. Kann zu einer Reizung der Atemwege führen. Gesundheitsschädlich beim Einatmen. (auf der Basis der Bestandteile).

Augenkontakt Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Kann Reizungen verursachen.

Hautkontakt Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Verursacht leichte Hautreizung.

Verschlucken Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Bei Verschlucken besteht Aspirationsgefahr. Kann bei Verschlucken Lungenschäden verursachen. Eine Aspiration kann Lungenödeme und Pneumonitis verursachen. Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Symptome Atembeschwerden. Husten und/oder Keuchen. Benommenheit. Langandauernder Kontakt kann Rötung und Reizung verursachen.

Akute Toxizität Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

Toxizitätskennzahl

Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

ATEmix (oral) 7,578.20 mg/kg
ATEmix (dermal) 2,101.70 mg/kg
ATEmix (Einatmen von Staub/Nebel) 4.35 mg/l

Angaben zu den Bestandteilen

| Chemische Bezeichnung | LD50 oral | LD50 dermal | LC50 Einatmen |
|-----------------------------------|--|---|--------------------------------------|
| Naphtha (erdöl), leichte alkylat- | > 7000 mg/kg (Rat) | > 2000 mg/kg (Rabbit) | > 6.31 mg/L (Rat) 4 h |
| Stoddard Lösungsmittel | - | > 3000 mg/kg (Rabbit) | > 5.5 mg/L (Rat) 4 h |
| Xylol | = 3500 mg/kg (Rat) | > 4350 mg/kg (Rabbit) | = 29.08 mg/L (Rat) 4 h |
| Ethylbenzol | = 3500 mg/kg (Rat) | = 15400 mg/kg (Rabbit) | = 17.4 mg/L (Rat) 4 h |
| Trimethylbenzol | = 8970 mg/kg (Rat) | - | - |
| 2-Ethylhexan-1,3-diol | = 1400 mg/kg (Rat) | = 8960 mg/kg (Rabbit) = 10251 mg/kg (Rabbit) | > 3.8 mg/L (Rat) 4 h |
| Ethyltoluene | > 3492 mg/kg (Rat) = 6984 mg/kg (Rat) | > 3160 mg/kg (Rabbit) | > 6193 mg/m ³ (Rat) 4 h |

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Einstufung basiert auf den für die Inhaltsstoffe vorliegenden Daten. Verursacht leichte Hautreizung.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung Es liegen keine Informationen vor.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut Es liegen keine Informationen vor.

Keimzell-Mutagenität Enthält ein bekanntes oder vermutetes Mutagen. Einstufung basiert auf den für die Inhaltsstoffe vorliegenden Daten. Kann genetische Defekte verursachen.

Die nachstehende Tabelle weist Inhaltsstoffe auf, die über dem als relevant erachteten Grenzwert liegen und als mutagen aufgeführt sind.

| Chemische Bezeichnung | Europäische Union |
|-----------------------------------|-------------------|
| Naphtha (erdöl), leichte alkylat- | Muta. 1B |
| Stoddard Lösungsmittel | Muta. 1B |
| Xylol | Muta. 1B |
| Ethylbenzol | Muta. 1B |
| Trimethylbenzol | Muta. 1B |
| Ethyltoluene | Muta. 1B |

Karzinogenität Enthält ein bekanntes oder vermutetes Karzinogen. Einstufung basiert auf den für die Inhaltsstoffe vorliegenden Daten. Kann Krebs erzeugen.

Die nachfolgende Tabelle gibt an, welche Behörde den jeweiligen Bestandteil als Karzinogen aufführt.

| Chemische Bezeichnung | Europäische Union |
|-----------------------------------|-------------------|
| Naphtha (erdöl), leichte alkylat- | Carc. 1B |
| Stoddard Lösungsmittel | Carc. 1B |
| Xylol | Carc. 1B |
| Ethylbenzol | Carc. 1B |
| Trimethylbenzol | Carc. 1B |
| Ethyltoluene | Carc. 1B |

Reproduktionstoxizität Es liegen keine Informationen vor.

STOT - einmaliger Exposition Es liegen keine Informationen vor.

STOT - wiederholter Exposition Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H373 - Kann folgende Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition: Zentrales Nervensystem.

Aspirationsgefahr Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

11.2. Informationen zu anderen Gefahren

11.2.1. Endokrin disruptive Eigenschaften

Endokrin disruptive Eigenschaften Es liegen keine Informationen vor.

11.2.2. Sonstige Angaben

Andere schädliche Wirkungen Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizität Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Schädlich für Wasserorganismen.

| Chemische Bezeichnung | Algen/Wasserpflanzen | Fische | Toxizität gegenüber Mikroorganismen | Krebstiere |
|-----------------------------------|---|--|-------------------------------------|---|
| Naphtha (erdöl), leichte alkylat- | EC50: =30000mg/L (72h, Pseudokirchneriella subcapitata) | - | - | LC50: =2mg/L (48h, Mysidopsis bahia) |
| Xylol | EC50: =11mg/L (72h, Pseudokirchneriella subcapitata) | LC50: =13.4mg/L (96h, Pimephales promelas) LC50: 2.661 - 4.093mg/L (96h, Oncorhynchus mykiss) LC50: 13.5 - 17.3mg/L (96h, Oncorhynchus mykiss) | - | EC50: =3.82mg/L (48h, water flea) LC50: =0.6mg/L (48h, Gammarus lacustris) |

| | | | | |
|-----------------|---|--|---|--|
| | | LC50: 13.1 - 16.5mg/L (96h, Lepomis macrochirus) LC50: =19mg/L (96h, Lepomis macrochirus) LC50: 7.711 - 9.591mg/L (96h, Lepomis macrochirus) LC50: 23.53 - 29.97mg/L (96h, Pimephales promelas) LC50: =780mg/L (96h, Cyprinus carpio) LC50: >780mg/L (96h, Cyprinus carpio) LC50: 30.26 - 40.75mg/L (96h, Poecilia reticulata) | | |
| Ethylbenzol | EC50: =4.6mg/L (72h, Pseudokirchneriella subcapitata) EC50: >438mg/L (96h, Pseudokirchneriella subcapitata) EC50: 2.6 - 11.3mg/L (72h, Pseudokirchneriella subcapitata) EC50: 1.7 - 7.6mg/L (96h, Pseudokirchneriella subcapitata) | LC50: 11.0 - 18.0mg/L (96h, Oncorhynchus mykiss) LC50: =4.2mg/L (96h, Oncorhynchus mykiss) LC50: 7.55 - 11mg/L (96h, Pimephales promelas) LC50: =32mg/L (96h, Lepomis macrochirus) LC50: 9.1 - 15.6mg/L (96h, Pimephales promelas) LC50: =9.6mg/L (96h, Poecilia reticulata) | - | EC50: 1.8 - 2.4mg/L (48h, Daphnia magna) |
| Trimethylbenzol | - | LC50: =7.72mg/L (96h, Pimephales promelas) | - | - |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Es liegen keine Informationen vor.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation

Angaben zu den Bestandteilen

| Chemische Bezeichnung | Verteilungskoeffizient |
|------------------------|------------------------|
| Stoddard Lösungsmittel | 6.4 |
| Xylol | 3.15 |
| Ethylbenzol | 3.6 |
| 2-Ethylhexan-1,3-diol | 3.09 |

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität im Boden Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung Das Produkt enthält keine als PBT oder vPvB eingestuftene Stoffe oberhalb der Deklarationsgrenze.

| Chemische Bezeichnung | Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung |
|-----------------------|--|
|-----------------------|--|

| | |
|-----------------------------------|--------------------------------|
| Naphtha (erdöl), leichte alkylat- | Der Stoff ist kein PBT- / vPvB |
| Stoddard Lösungsmittel | Der Stoff ist kein PBT- / vPvB |
| Xylol | Der Stoff ist kein PBT- / vPvB |
| Ethylbenzol | Der Stoff ist kein PBT- / vPvB |
| 2-Ethylhexan-1,3-diol | Der Stoff ist kein PBT- / vPvB |

12.6. Endokrin disruptive Eigenschaften

Endokrin disruptive Eigenschaften Es liegen keine Informationen vor.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

- Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten** Darf nicht in die Umwelt freigesetzt werden. Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen. Abfall gemäß den Umweltvorschriften entsorgen.
- Kontaminierte Verpackung** Leere Behälter stellen eine potenzielle Feuer- und Explosionsgefahr dar. Behälter nicht schneiden, anstecken, oder schweißen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

IATA

- 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer 1268
- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung Erdöldestillate, n.a.g. (Octanes)
- 14.3 Transportgefahrenklassen 3
- 14.4 Verpackungsgruppe II
- 14.5 Umweltgefahren Meeresschadstoff
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender
 - Sondervorschriften Keine
 - ERG-Code 128

IMDG

- 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer 1268
- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung Erdöldestillate, n.a.g. (Octanes)
- 14.3 Transportgefahrenklassen 3
- 14.4 Verpackungsgruppe II
- 14.5 Umweltgefahren Meeresschadstoff
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender
 - Sondervorschriften Keine
 - EmS-Nr. F-E, S-E
- 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten Es liegen keine Informationen vor

RID

- 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer 1268
- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung Erdöldestillate, n.a.g. (Octanes)
- 14.3 Transportgefahrenklassen 3

- 14.4 Verpackungsgruppe II
- 14.5 Umweltgefahren Meeresschadstoff
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender
Sondervorschriften Keine

ADR

- 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer 1268
- 14.2 Ordnungsgemäße Erdöldestillate, n.a.g. (Octanes)
- UN-Versandbezeichnung
- 14.3 Transportgefahrenklassen 3
- 14.4 Verpackungsgruppe II
- 14.5 Umweltgefahren Meeresschadstoff
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender
Sondervorschriften Keine

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Frankreich

Berufskrankheiten (R-463-3, Frankreich)

| Chemische Bezeichnung | Französische RG-Nummer |
|------------------------------------|------------------------|
| Stoddard Lösungsmittel - 8052-41-3 | RG 84 |
| Xylol - 1330-20-7 | RG 4bis, RG 84 |
| Ethylbenzol - 100-41-4 | RG 84 |

Niederlande

Karzinogen, mutagen oder reproduktionstoxische Wirkungen

| Chemische Bezeichnung | Niederlande - Liste der Karzinogene | Niederlande - Liste der Mutagene | Niederlande - Liste der Reproduktionstoxine |
|-----------------------|-------------------------------------|----------------------------------|---|
| Xylol | - | - | Development Category 2 |

Europäische Union

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten.

Genehmigungen und/oder Verwendungsbeschränkungen:

Dieses Produkt enthält einen oder mehrere Stoffe, die einer Beschränkung unterliegen (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang XVII)

| Chemische Bezeichnung | Beschränkungen unterliegender Stoff gemäß REACH Anhang XVII | Stoff, welcher der Zulassungspflicht gemäß REACH, Anhang XIV, unterliegt |
|--|---|--|
| Naphtha (erdöl), leichte alkylat- - 64741-66-8 | 28 | - |
| | 29 | |
| | 75 | |
| Stoddard Lösungsmittel - 8052-41-3 | 28 | - |
| | 29 | |
| | 75 | |
| Xylol - 1330-20-7 | 75 | - |

| | | |
|---------------------------------|----|---|
| 2-Ethylhexan-1,3-diol - 94-96-2 | 75 | - |
|---------------------------------|----|---|

Persistente organische Schadstoffe

Nicht zutreffend

Kategorie für gefährliche Stoffe gemäß Seveso-Richtlinie (2012/18/EU)

P5a - ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

P5b - ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

P5c - ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

E2 - Gewässergefährdend - Kategorie Chronisch 2

Gemäß Seveso-Richtlinie (2012/18/EU) genannte gefährliche Stoffe

| Chemische Bezeichnung | Untere Tier-Anforderungen (Tonnen) | Obere Tier-Anforderungen (Tonnen) |
|--|------------------------------------|-----------------------------------|
| Naphtha (erdöl), leichte alkylat- - 64741-66-8 | - | 25000 |
| Stoddard Lösungsmittel - 8052-41-3 | - | 25000 |

Verordnung zu ozonabbauenden Stoffen (EG) Nr. 1005/2009

Nicht zutreffend

Internationale

Bestandsverzeichnisse

TSCA

Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren

DSL/NDSL

Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren

EINECS/ELINCS

Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren

ENCS

Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren

IECSC

Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren

KECI

Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren

PICCS

Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren

AIIC

Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren

NZIoC

Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren

Legende:

TSCA - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

DSL/NDSL - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind

EINECS/ELINCS - European Inventory of Existing Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)/European List of Notified Chemical Substances (Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)

ENCS - japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)

IECSC - chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)

KECL - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)

PICCS - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)

AIIC - Australisches Inventar der Industriechemikalien

NZIoC - neuseeländisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (New Zealand Inventory of Chemicals)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbericht

Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

Wortlaut der H-Sätze, auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird

- H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar
- H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar
- H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein
- H312 - Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt
- H315 - Verursacht Hautreizungen
- H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen
- H340 - Kann genetische Defekte verursachen
- H350 - Kann Krebs erzeugen
- H372 - Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition
- H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition

Legende

- SVHC: Besonders besorgniserregender Stoff für die Genehmigung:
- PBT: Persistente, bioakkumulierbare und toxische (PBT) Stoffe
- vPvB: Sehr Persistente und sehr biokumulative (vPvB) Stoffe
- STOT: Spezifische Zielorgan-Toxizität
- ATE: Schätzwert akuter Toxizität
- LC50: 50 % Tödliche Konzentration
- LD50: 50 % Tödliche Dosis

Legende ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

| | | | |
|-----------|---------------------------------------|------|---|
| TWA | TWA (zeitlich gewichteter Mittelwert) | STEL | STEL (Short Term Exposure Limit, Wert für Kurzzeitexposition) |
| Grenzwert | Maximaler Grenzwert | Sk* | Hautbestimmung |
| + | Sensibilisatoren | | |

| Einstufungsverfahren | |
|--|-------------------------|
| Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] | Verwendete Methode |
| Akute orale Toxizität | Berechnungsverfahren |
| Akute dermale Toxizität | Berechnungsverfahren |
| Akute inhalative Toxizität - Gas | Berechnungsverfahren |
| Akute inhalative Toxizität - dämpfe | Berechnungsverfahren |
| Akute inhalative Toxizität - Staub/Nebel | Berechnungsverfahren |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut | Berechnungsverfahren |
| Schwere Augenschädigung/Augenreizung | Berechnungsverfahren |
| Sensibilisierung der Atemwege | Berechnungsverfahren |
| Sensibilisierung der Haut | Berechnungsverfahren |
| Mutagenität | Berechnungsverfahren |
| Karzinogenität | Berechnungsverfahren |
| Reproduktionstoxizität | Berechnungsverfahren |
| STOT - einmaliger Exposition | Berechnungsverfahren |
| STOT - wiederholter Exposition | Berechnungsverfahren |
| Akute aquatische Toxizität | Berechnungsverfahren |
| Chronische aquatische Toxizität | Berechnungsverfahren |
| Aspirationsgefahr | Berechnungsverfahren |
| Ozon | Berechnungsverfahren |
| Entzündbare Flüssigkeiten | Auf Basis von Prüfdaten |

Maßgebliche Literaturreferenzen und -quellen zu den zur Erstellung des Sicherheitsdatenblatts verwendeten Daten

- Agentur für Giftstoff- und Krankheitsregister (ATSDR)
- U.S. Environmental Protection Agency (US-Umweltschutzbehörde) ChemView-Datenbank
- Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA)
- Ausschuss für Risikobewertung der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) (ECHA_RAC)
- Europäische Chemikalienagentur (ECHA) (ECHA_API)
- Umweltschutzbehörde
- Richtwerte für akute Exposition (Acute Exposure Guideline Level(s), AEGL(s))

U.S. Environmental Protection Agency Federal Insecticide, Fungicide, and Rodenticide Act (US-Umweltschutzbehörde, Bundesgesetz für Insektizide, Fungizide und Rodentizide)
U.S. Environmental Protection Agency (US-amerikanische Umweltschutzbehörde) Chemikalien mit hohem Produktionsvolumen
Lebensmittelforschungsjournal (Food Research Journal)
Datenbank mit gefährlichen Stoffen
Internationale einheitliche chemische Informationsdatenbank (IUCLID)
Nationales Institut für Technologie und Evaluation (NITE)
Australia National Industrial Chemicals Notification and Assessment Scheme (NICNAS)
NIOSH (National Institute for Occupational Safety and Health, vgl. Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin)
Nationale Bibliothek der Medizin ChemID Plus (NLM, CIP)
PubMed-Datenbank der National Library of Medicine (NLM PUBMED) (Medizinische Nationalbibliothek)
Nationales Toxikologieprogramm der USA (NTP)
Neuseelands Datenbank für Einstufung von und Angaben zu Chemikalien (CCID)
Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, OECD) Environment, Health, and Safety Publications (Veröffentlichungen im Bereich Gesundheit und Sicherheit)
Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, OECD) High Production Volume Chemicals Program (Programm zur Bewertung von Chemikalien mit hohem Produktionsvolumen)
Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, OECD) Screening Information Data Set (Programm zur Erstellung von Datensätzen zu Chemikalien, SIDS)
Weltgesundheitsorganisation

Überarbeitet am

21-Nov-2024

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)**Haftungsausschluss**

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem besten Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.

Ende des Sicherheitsdatenblatts